Zwischen-Zeiten

In-between-times

9. Internationales Erzählfestival

B. Sokolov

3. November - 6. November 2005

Schirmherr:
Oberbürgermeister Dr. J. Linden

Zwischen-Zeiten

…geht der Zukunft entgegen!

Dreifach ist der Schritt der Zeit.
Zögernd kommt die Zukunft hergezogen
Pfeilschnell ist das Jetzt entflogen
Ewig still steht die Vergangenheit.

Friedrich Schiller

Unterwegs nach Morgen: 12 Erzähler aus 10 Ländern gehen, fliegen, fahren nach Aachen, um die Zukunft willkommen zu heißen.
Der Donnerstag gilt dem „Zuhören“ und dem Gedankenaustausch von Erzählern und Wissenschaftlern.

Am Freitag wird Europa beschworen: 8 Erzähler, 8 Sprachen!

Der Samstag gehört den Märchen: folgen sie ihren Ohren und sie werden sie überall in der Stadt aufspüren: `Unter dem Märchenbaum` treffen sich die 4-8-jährigen, `Robotermärchen` warten auf die Größeren, H. Ch. Andersen gibt sich die Ehre, wer französisch spricht, geht zum Haus Mattéy, Grenzgänger fahren nach Heerlen, und am Abend und des Nachts erscheinen die magischen, beschwörenden, sinnlichen, erotischen im Ludwig Forum.

Sonntag: die Welt - ihre Träume, Ideen, Gedanken: da gibt es ein Treffen der Narren und einen Geschichtenaustausch, die Märchenmühle begrüßt Familien, der offene Erzählkreis trifft sich, die Leonhardskapelle schwingt im Takt der Geschichten und im Restaurant Parapluie geht es in 4 Stunden um die Welt bei Kulinarischem, Musikalischem, Erzähltem und Gesungenem.
Dann schließen sich die Tore von Zwischen-Zeiten. Und die Zukunft?!

Donnerstag, 3. November
Podiumsdiskussion

Die Kunst des Zuhörens
– ein neu zu entdeckendes Medium!
Ballsaal im alten Kurhaus 19.00 - 21.00 Uhr

Frau Dr. I. Böttcher (RWTH Aachen)
Dan Yashinsky, Schriftsteller · Lutz Felbick, Musiker
Horst Sieprath, Gebärdensprachler (RWTH Aachen)

Eintrittsfrei

Freitag, 4. November
Europa stellt sich vor

„Von West bis Ost, von Nord bis Süd“
Suchen Sie sich Ihre Sprache!

Ludwig Forum - Museum · 20.00 - 21.00 Uhr

Vigga Bro · Tuup · Jasna Held · Mehmet Dalkilic
Alexander Kostinskij · Gidon Horowitz
Raymond den Boestert · Odile Neri-Kaiser

DN/E/F/NL/D/T/R/K Eintrittspreis: Euro 5,-

„Hallo Nachbar!“

Ludwig Forum – Space · 21.30 - 23.30 Uhr

Acht Erzähler aber nur in 2 Sprachen

D/E Eintrittspreis: Euro 9,- /7,-

Legende:
E = englische Sprache · D = deutsche Sprache
DN = dänische Sprache · F = französische Sprache
K = kroatische Sprache T = türkische Sprache
NL = niederländische Sprache R = russische Sprache

Eintrittspreise:
Gesamtfestival:
ohne „In 4 Stunden um die Welt“ Euro 50,-
mit „ In 4 Stunden um die Welt“ Euro 65,-

Ermäßigungen: Schüler, Studenten, Gruppen ab 8 Personen.
Keine Ermäßigung auf die Veranstaltung im Restaurant Parapluie.
Bild- und Tonaufnahmen verboten!
Änderungen ohne Vorankündigung vorbehalten.

Samstag, 5. November
Märchen, Märchen, Märchen

„Robotermärchen“ – Martin Ellrodt (D)
Barockfabrik · 15.00 - 16.00 Uhr (ab 10 Jahre)

„H. Ch. Andersen“ – Vigga Bro (DN)
Raum für Kunst · 15.00 - 16.00 Uhr

„Unter dem Märchenbaum“ – Gidon Horowitz, Alexander Kostinskij (D)
Barockfabrik · 15.00 - 16.00 Uhr (ab 4 Jahre)

„Les contes“ – Odile Neri-Kaiser (F)
Gartensaal – Haus Mattéy · 15.00 - 16.00 Uhr

„Stories“ – Ron Evans, Dan Yashinsky (E)
Barockfabrik · ab 15.00 Uhr

„Grenzgänger“ – Tuup, Jasna Held, Regina Sommer, Raymond den Boestert (E/D/NL)
Glaspalais, Heerlen · 14.00 - 16.00 Uhr

alle Nachmittagsveranstaltungen Eintritt: Euro 5,-/4,-

„Aus eins mach zehn!“
Im Zauberreich der Alchemisten!

Ludwig Forum – Space · 20.00 - 22.00 Uhr
Gidon Horowitz, Odile Neri-Kaiser,
Regina Sommer, Jasna Held

D/E Eintrittspreis: Euro 9,-/7,-

„Rund um Mitternacht“
Sinnliches, Erotisches, Gespenstisches!

Ludwig Forum – Space · 22.30 - 24.00 Uhr
Tuup, Alexander Kostinskij, Dan Yashinsky,
Raymond den Boestert, Martin Ellrodt

D/E Eintrittspreis: Euro 9,-/7,-
Gesamtabend Samstag Eintrittspreis: Euro 15,- / 10,-

Sonntag, 6. November
Die Welt: ihre Träume, Gedanken

„Narren unter sich“
Gartensaal – Haus Mattéy · 11.00 - 12:30 Uhr
Gidon Horowitz, Regina Sommer, Mehmet Dalkilic (D)

Eintrittspreis: Euro 7,-/ 5,-

„Geschichtenwetteifer“
Barockfabrik – Roter Saal · 11.00 - 12:30 Uhr
Tuup, Ron Evans, Dan Yashinsky (E)

Eintrittspreis: Euro 7,-/ 5,-

„Offener Erzählerkreis“
Ludwig Forum – Space · 15.00 - 16:30 Uhr
Bühne frei für zugereiste und hiesige Erzähler

Eintrittsfrei

„Die Märchenmühle“
Obermühle · 15.00 - 16.00 Uhr
Martin Ellroth

Eintrittspreise: 1,- ganze Familie Euro 3,-

„Jenseits der Sonne, diesseits des Mondes“
Leonhardskapelle – Erkelenz · 18.00 - 20.00 Uhr
Regina Sommer, Dan Yashinsky, Martin Ellroth

Eintrittspreis: Euro 9,-/7,-

„In 4 Stunden um die Welt“
Kulinarisches, Musikalisches, Erzähltes, Gesungenes
Restaurant Parapluie · 18.00 - 22.00 Uhr
Tuup, Gidon Horowitz, Mehmet Dalkilic

Buffet (exkl. Getränke) D/E Eintrittspreis: Euro 25,-

Vigga Bro, Dänemark (dänisch, englisch)

Sie hat als Schauspielerin, als Regisseurin gearbeitet, bis sie vor 10 Jahren die Tradition ihrer Familie wieder aufgriff: das Erzählen! Neben überlieferten Geschichten sind es auch eigene Geschichten, die sie oft mit ihrem Mann, dem Bassisten und Komponisten Erik Moseholm vorträgt.

Alexander Kostinskij, Russland (russisch, deutsch)

Geboren in Kiew/Ukraine, ist er jetzt in München als Buch- und Theaterautor, Rundfunksprecher, Illustrator seiner eigenen Bücher, Zeichner, Maler und Märchenerzähler tätig. Er ist ein herausragender Erzähler, der manches in Witze und Anekdoten verpackt und damit die Traditionen jüdischer Märchenerzähler fortführt.

Jasna Held, Kroatien (kroatisch, englisch)

Sie wurde in Dubrovnik, Kroatien geboren. Die Kraft des gesprochenen Wortes erfuhr sie während des Krieges im Luftschutzbunker, wo sie anfing zu erzählen. Angst und die Schrecken des Krieges verschwanden für eine wenn auch kurze Zeit. Seit dem Ende des Krieges ist Jasna Held in ganz Kroatien als Märchenerzählerin unterwegs.

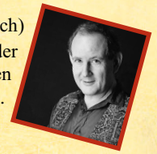
Mehmet Dalkilic, Türkei (türkisch, deutsch)

Er ist türkischer Abstammung, lebt in Österreich. Er erzählt nur Geschichten vom weisen Narren Nasreddin Hoca, Geschichten mit denen er aufgewachsen ist. Sie haben in der Türkei eine sehr lange Tradition, sind witzig und humorvoll, zeigen aber auch gleichzeitig eine gewisse Volksweisheit auf.

Odile Neri-Kaiser, Frankreich (französisch, deutsch)

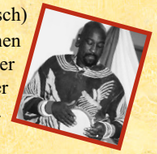
Sie verbindet traditionelle Erzählungen mit Geschichten von heute. Sie ist Mitbegründer der Initiative „Die Brücke/Le Pont“, wofür sie 1999 den UNO-Friedenspreis für die Vermittlung zwischen den Kulturen erhalten hat. Ebenso hat sie in Frankreich die sogenannten „Erzählkinder“ (les enfants conteurs) ausgebildet: Kinder lernen, Geschichten zu erzählen, entdecken ihre Fantasie, ihre Sprache und Stimme.

Gidon Horowitz, Israel / Deutschland (deutsch)



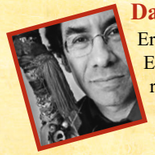
Märchendichter, Schriftsteller, Erzähler kommt wieder mit seinen Geschichten voller Humor und amüsanten Pointen.

TUUP, England / British Guyana (englisch)



Als Musiker und Erzähler mit einem unwiderstehlichen Charme und einer menschlichen Wärme begeistert er sein Publikum, unabhängig des Alters und der Sprachkenntnisse.

Dan Yashinsky, Canada (englisch)



Er gründete und leitet seit 27 Jahren das Toronto Erzählfestival. Als Erzähler ist er unvergleichlich, mitreißend und wer ihn einmal gehört hat, möchte mehr und mehr!

Raymond den Boestert, NL (niederländisch, deutsch)

Er gehört seit einigen Jahren zum Festival und ist ein gern gesehener und gehörter Erzähler, der immer wieder mit kuriosen, absurden Geschichten überrascht und mit seinem feinen Humor begeistert.

Ron Evans, Canada (englisch)

Er ist ein Cree-Indianer, ein Metis vom Stamm der Chippewa Cree. Er wuchs mit den Geschichten seines Volkes als auch mit der oralen Tradition Europas auf. Er ist Lehrer, Zeremonienmeister und Geschichtenerzähler. Tausende von Geschichten leben in ihm. Welche zum Vorschein kommt, entscheidet nicht er, sondern die Frage im Raum, die Stimmung des Augenblicks, denn er erzählt in der uralten Tradition des Dialogs.

Martin Ellrodt, Deutschland (deutsch)

Er erzählt Geschichten, in die er sich verliebt hat oder die ihm wichtig sind, gehört zu werden, seien es Märchen, literarische Erzählungen oder Familiengeschichten. Berühmt ist er als Straßenerzähler in Nürnberg. Dort ist er Mitorganisator des Nürnberger Festival und Mitbegründer des „Haus der Geschichten“.

Regina Sommer, Deutschland / USA (deutsch, englisch)

Initiatorin von ‚Zwischen-Zeiten’, das sie 1997 ins Leben rief. Traditionelles Erzählgut, eigene Geschichten und phantastische Literatur gestalten sich oft zu Kompositionen, die durch Künstler aus der Welt der Musik, dem Tanz, der bildenden Kunst neue Töne erhält oder alte vertieft.

9. Internationales Erzählfestival in Aachen

Veranstalter:

Haus der Märchen und Geschichten · Regina Sommer
Telefon: 02 41 - 3 02 02 · Fax: 02 41 - 4 09 08 31
e-mail: reginasommer@aol.com
www.maer.de

Veranstaltungsorte:

Ballsaal Altes Kurhaus, Komphausbadstr. Aachen
Ludwig-Forum für internationale Kunst, Jülicherstr. 97
Kulturhaus Barockfabrik, Löhergraben 22
Raum für Kunst in der Elisengalerie, Friedrich-Wilhelm-Platz
Gartensaal Haus Mattéy, Theaterstr. 77
Glaspalais, Bongard 18 6411 JM Heerlen
Restaurant Parapluie im Ludwig Forum, Jülicherstr. 97
Leonhardskapelle, Erkelenz
Gut Obermühle, Scherbstr. 171, Aachen-Horbach

Vorverkaufsstellen:

Kartenvorverkauf ab 4. Oktober 2005

Kinderbuchhandlung Schmetz am Dom,
Kleinmarschierstr. 30-32
AZ/AN Ticketshop Mayersche Buchhandlung,
Buchkremerstr. (Tel. 0241-5101-175)
Klenkes Ticket im Kapuziner Karree,
Kapuzinergraben 19 (Tel. 0241 –5157743)
In allen Zweigstellen Ihrer Tageszeitung

In Zusammenarbeit mit:

Kulturbüro Aachen · Kulturamt der Stadt Erkelenz
Schmetz am Dom · Obermühle · Canadian Art Council
Dänisches Kulturinstitut · Institut Français
Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit
Lohmann-Hellenthal Stiftung der Dresdner Bank
Regio Aachen e.V. · Literaturbüro EMR · RAA Aachen
Aachener Nachrichten · openbare bibliotheek Heerlen
Sparkasse Aachen · Außeninstitut der RWTH Aachen